



DARK SYMPHONIC METAL



Hiermit schicken wir Euch unsere Bewerbung

– DYING PHOENIX – das ist “**Dark Symphonic Metal**”: eine eigenständige und wiedererkennbare Mischung aus Härte und Melodie und jeder Menge epischer Momente.

Die Idee zur Band schwirrt schon seit über zehn Jahren im Kopf von Sänger **Pat St. James** herum, jedoch konnte er nie die passenden Musiker finden, die seine Vision teilten – Bis er auf Kamelot-Keyboarder **Oliver Palotai** stieß.

Oliver erklärte sich schnell bereit, die Produktion des Debütalbums zu übernehmen. Und nicht nur die Produktion hat er übernommen, sondern auch die kompletten Kompositionen und Orchestrierungen.

Aus der Zusammenarbeit zwischen **Palotai und St. James** sind einige kraftvolle Songs entstanden, die einen guten Ausblick auf das kommende Debütalbum werfen.

Der Titel des Albums lautet »**THE WINDS OF WINTER**« und ist ein konzeptionelles Album zum Thema Game of Thrones / The Song of Ice and Fire.

Jeder Song behandelt ein Thema oder eine Figur aus der Geschichte. Die Faszination der Serie und die Vorfreude der Fans auf die angekündigten Spin-Offs und die noch ausstehenden Romane des Autors bietet auch musikalisch viel Potential für die Fans.



Dying Phoenix

Pat St. James
Am Kiesteich 54
13589 Berlin

+49 173-6826245

pat@rockzone-music.com

www.dying-phoenix.com

contact@dying-phoenix.com

[www.facebook.com/
officialdyingphoenix](https://www.facebook.com/officialdyingphoenix)

Im Februar 2020 feierte die Band ein fulminantes Live-Debüt.

»Winter is Coming« befindet sich in der finalen Produktionsphase. Wir rechnen mit einer Veröffentlichung Ende 2021.

Für 2022 ist sind zahlreiche Auftritte durch Europa geplant.

Weitere Informationen zur Band, zum Album und erste Pressestimmen findet Ihr auf den folgenden Seiten!

**Dying Phoenix hofft auf Eure Unterstützung!!!
Rock On!!!**



Dying Phoenix

BANDLAND



HOUSE
BASSALS



HOUSE
PIANOCAL



HOUSE
DAECALS



HOUSE
SALCOV



HOUSE
SMURD



HOUSE
LEGUBAC

– Die Band –

»It's Dark! It's Heavy! It's Epic«

DYING PHOENIX – das ist “Dark Symphonic Metal”: eine eigenständige und wiedererkennbare Mischung aus Härte und Melodie und jeder Menge epischer Momente.

Wir setzen auf eine energiegeladene Show und versuchen auch Bühneneffekte mit einzubauen.

– Dying Phoenix –

Pat St. James – Lead vocals
(House Daecals)

Erica Bianca – vocals
(House Salcov)

Moran Magal – Piano, Keyboards, vocals
(House Pianocal)

Lea Ciara Czullay – Lead guitars,
rhythm guitars (House Legubac)

Rhavin Grobert – bass, backing vocals
(House Bassals)

Lucas Zacharias – drums
(House Smurd)



Dying Phoenix

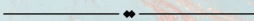


– Der Stil –

Der Stil von Dying Phoenix liegt im Dark Symphonic Metal. Durch die Kompositionen von Oliver Palotai ist natürlich eine gewisse Nähe zu Bands wie Kamelot gegeben, jedoch will Dying Phoenix keine Kopie oder gar Abklatsch solcher Bands sein.

Dying Phoenix wird seine eigene Marke etablieren. Wichtig ist, dass der Sound wuchtig aus den Boxen kommen soll. Er soll gleichzeitig Härte, als auch Melancholie rüberbringen. Alles verbunden mit epischen Momenten.

Diese Wucht wird Dying Phoenix mit einer entsprechenden Live-Show verbinden.



– Das Album –

Das Debütalbum heißt »The Winds of Winter« und basiert – wie der Titel bereits andeutet – auf denselben Geschichten von George R. R. Martin, auf denen auch die Hit-Serie „Game of Thrones“ aufbaut.

Die Songs des Albums behandeln Ereignisse, Legenden oder Personen aus dem Westeros-Kosmos.



ACHTUNG!!!!

**Der Sound auf dem Demo ist noch nicht final!
Die Songs werden in der finalen Produktion noch
einmal komplett neu eingesungen!!!!**



Dying
Phoenix

Pat St. James
Am Kiesteich 54
13589 Berlin

+49 173-6826245

pat@rockzone-music.com

www.dying-phoenix.com

contact@dying-phoenix.com

www.facebook.com/
officialdyingphoenix



– Das sagt die Presse –

»Dark Symphonic Metal«

„Ich liebe dieses Album! Die Musik ist total eingängig und voll mit großartigen, atmosphärischen Arrangements.“ – **Scream Magazine (NO)**

„Endlich mal eine Symphonic-Metal-Band, die Kitsch gegen Härte und Reißbrett-Songs gegen gut durchdachte Stücke tauscht. Komponist/ Produzent Oliver Palotai (Kamelot) und Bandgründer/ Sänger Pat St. James dürften mit DYING PHOENIX auf der Genre-Skala schnell nach oben flattern.“ – **Rock Hard (D)**

„Sehr grooviger Epic-Metal, welcher die Zuhörer auf des Storytellers Schlachtfelder versetzt!“

– **Breakout Magazin (D)**

„Für Fans des epischen Metals á la Epica und Within Temptation, die jedoch großen Wert auf die traditionellen Wurzeln des Metals legen, werden Dying Phoenix die Entdeckung des Jahres sein!“

– **Comebackstage (D)**

„Dying Phoenix haben mit dieser Demo CD ein überwältigendes und schillerndes Stück Symphonic Metal produziert und jeder, der nur ein kleines Verlangen nach erstklassigem Metal in sich verspürt, seinen Musikgeschmack zwischen SERENITY und KAMELOT eingependelt hat, sollte diese vertonte Abenteuerreise konsumieren.“ – **Stormbringer (AT)**

„Symphonic Metal muss nicht kitschig sein – eine gelungene Mischung aus Kamelot, Brainstorm und Orden Ogan“ – **Hardline (D)**

„Purer Bombast trifft auf ein ausgeklügeltes Songwriting, das sich zwar beim ersten Durchlauf nicht sofort dem Hörer komplett erschließt, jedoch mit jeder weiteren Runde neue Geheimnisse offenbart. Natürlich standen Kamelot als Paten am Taufbecken, doch warum nicht den Besten nacheifern? Diese junge Formation darf getrost als heißes Newcomer-Eisen tituliert werden - der Phoenix lernt zu fliegen!“ – **Rock It! (D)**